

Tennis

Antalya (Türkei). ITF, MTA Open Series. 15000-Dollar-Turnier (Outdoor, Sand). **Frauen, Qualifikation (64 Teilnehmerinnen).** 1. Runde: Kristina Milenkovic (ITF 779, Sursee) v. Ruppert (WTA 1139, Deutschland) 0:6, 2:6. Tina Nadine Smith (WTA 956, Australien/Meggen) s. Tsatsa (ohne Ranking, Deutschland) 6:0, 6:0. – 2. Runde: Smith v. Zeballos (2, WTA 654, Bolivien) 4:6, 4:6. – **Haupttableau (32).** **Final:** Dinu (WTA 612, Rumänien) s. Hontama (4, WTA 345, Japan) 6:2, 6:3.

Villena (Spanien). ITF, Junioren-Turnier, Grade 1 (Outdoor, Sand). **Junioren, Qualifikation (48).** 1. Runde: Kaj Quirijs (ITF 294, Unterägeri) v. Alvarez (ITF 554, Spanien) 6:7 (6:8), 1:6. – **Haupttableau (48).** **Final:** Perricard (2, ITF 13, Frankreich) s. Cuenin (3, ITF 15, Frankreich) 6:2, 6:3.

Buchs (ZH). Aktiv & Junioren Winter-Tages-turnier. **Männer N4/R3 (8).** **Viertelfinal:** Andrin Züllig (1, N4.99, Zug) s. Caduff (R2, Lenggis) 6:0, 6:1. – **Halbfinal:** Züllig s. Kläsi (R2, Glattfelden) 6:3, 6:2. – **Final:** Züllig s. Djosic (R1, Weihermatt) 6:3, 6:1. – **Frauen N4/R3 (5).** **Viertelfinal:** Cosima Eichkorn (Wild Card, R4, Menzingen) s. Savic (R3, Gründemoos) 3:6, 6:1, 10:7. – **Halbfinal:** Eichkorn v. Suffert (1, R2, Uitikon) 3:6, 3:6. – **Final:** Suffert s. Guldinmann (2, R2, Buchs-Dällikon) 7:5, 6:1.

Trimbach (AG). Winter Open Limited Edition. **Männer N1/R3 (26).** 1. Runde: Lars Aggereg (R1, Kerns) v. Jakupi (8, N4.121, Old Boys Basel) 3:6, 1:6. – **Achtelfinal:** Andrin Casanova (4, N4.94, Meggen) v. Strassmann (R1, Gähwil) u.o. – **Final:** Limani (3, N4.91, Nyon) s. Orlov (N4.140, Montreux) 4:6, 6:4, 10:5.

Bern-Münsingen. OLMO Final Winter Super Slam Hall Cup. **Frauen N1/R3 (23).** 1. Runde: Sara Radojevic (R1, Allmend Zug) s. Bennani (R3, Romanel) 6:1, 6:0. Aurora Zurmühle (R1, Allmend Luzern) s. Pereira (N4.65, Stade-Lausanne) 4:6, 6:2, 10:8. Sultana Mavric (R2, Alp-nach) v. Moning (N4.56, Schlossmatte) 7:5, 6:7, 11:13. – **Achtelfinals:** Radojevic v. Kuoni (N4.69, Froburg) 6:2, 1:6, 8:10. Zurmühle v. Lanz (4, N4.51, Belchen) 2:6, 0:6. – **Final:** Lanz s. Lüscher (3, N3.27, Hallwilersee) 4:6, 6:4, 10:3.

Horgen (ZH). TZH Winter Turnier. **Junioren 16U N4/R5 (12).** **Achtelfinal:** Mischa Fässler (R2, Meggen) s. Molvidson (R3, Riesbach) 7:6, 4:6, 10:7. – **Viertelfinal:** Fässler v. Peterhans (4, R2, Blue Point) 3:6, 4:6. – **Final:** Blanchard (2, R2, Morges) s. Glarner (1, R1, Schwanden) 7:5, 6:0. – **14U R1/R5 (8).** **Viertelfinal:** Bruno Liam (R5, Baar) v. Diemer (R5, Belchen) 2:6, 0:6. Ilias Koltczyński (R4, Unterägeri) v. Sonderegger (2, R4, Sonnenberg) 0:6, 1:6. – **Final:** Mladenovic (1, R3, Chur) s. Sonderegger 6:1, 3:6, 10:1. – **14U R5/R9 (8).** **Viertelfinal:** Konstantin Eichkorn (R8, Menzingen) v. Schelbert (2, R6, Uitikon) 3:6, 1:6. – **Final:** Schelbert s. Nicholas Leopoulos (1, R5, Horgen) 3:6, 6:1, 10:3. – **Junioren 14U R5/R9 (11).** **Viertelfinal:** Lynn Arnet (R6, Luzern Lido) s. Bertschinger (R8, Oberrieden) 6:0, 6:0. – **Halbfinal:** Arnet v. Todorovic (2, R6, Schlieren) 4:6, 6:1, 7:10. – **Final:** Mehinovic (1, R6, Schlieren) s. Todorovic 5:7, 6:1, 10:8.

Bern-Bolligen (BE). MKTA Tour Juniorinnen und Junioren. **Junioren 14U R1/R6, Draw 1 (4).** **Halbfinal:** Julian Theler (1, R2, Allmend Zug) s. Peterhans (R3, Ried) 6:0, 6:4. – **Final:** Theler s. Hunziker (2, R2, Sumiswald-Wasen) 6:2, 6:2.

Wangen (SZ). Suzuki Tennis GP Junioren. **Junioren 12U R3/R6, Gruppe 2:** 1. Edin Sahinagic (R4, Seedorf) 2 Siege/2 Spiele.

Zofingen (AG). Zofinger-Junioren-Tagesturnier. **Junioren 12U R4/R9 (6).** **Viertelfinals:** Erik Tydeck (R6, Horw) v. Petrovic (R5, Schützenwiese) 3:6, 3:6. Vladimir Cvetkovic (R7, Meggen) s. Tobias Schnider (R6, Horw) 6:1, 6:1. – **Halbfinal:** Cvetkovic v. Bretscher (2, R5, Schützenwiese) 1:6, 4:6. – **Final:** Totaro (1, R5, Sonnenfeld) s. Bretscher 6:4, 7:6. – **Trosttableau:** Tydeck s. Schnider 6:1, 6:2. – **Junioren 14U R1/R9 (6).** **Viertelfinal:** Aylin Rimensberger (R6, Allmend Zug) s. Emilie Tydeck (R6, Horw) 6:1, 6:2. – **Halbfinals:** Ana Frommenwiler (1, R3, Sursee) s. Steflea (R6, Brugg) 6:1, 6:0. Rimensberger s. Porteiro (2, R4, Burgdorf) 6:3, 2:1 u.o. – **Final:** Frommenwiler s. Rimensberger 4:6, 6:3, 11:9.

Baden-Dättwil (AG). Suzuki Tennis GP Junioren. **Junioren 14U R1/R4 (6).** **Viertelfinal:** Tom Wyrsch (R4, Seedorf) s. Cristea (R3, Brugg) u.o. – **Halbfinal:** Wyrsch v. Saxer (1, R3, Casino TC Basel) 1:6, 5:7. – **Final:** Saxer s. Urigo (2, R3, Winterthur) 6:4, 7:5.

Trimbach (AG). Suzuki Tennis GP Junioren. **Junioren 14U R5/R9 (10).** **Viertelfinal:** Levin Brand (R5, Baar) v. Risi (R5, Riviera) 0:6, 3:6.

Sursee (LU). Compact Cup. **Junioren 16U R3/R9 (6).** **Viertelfinals:** Noah Dubach (R6, Sursee) v. Chung (R4, Drizia-Miremont) 1:6, 6:3, 6:10. Gian Luca Luternauer (R4, Sursee) s. Henzer (R4, Zofingen) 6:1, 6:0. – **Halbfinal:** Luternauer v. Studer (2, R4, Sporting Derendingen) 3:6, 2:6. – **Final:** Wobmann (1, R4, Froburg) s. Studer u.o. – **Trosttableau:** Dubach v. Henzer 6:7, 4:6. – **14U R5/R9 (6).** **Viertelfinals:** Pascal Stofer (R7, Neuenkirch) s. Tobias Krummenacher (R7, Buttisholz) 7:5, 6:2. Yanis Rimensberger (R8, Allmend Zug) s. Cyrill Vogel (R8, Sursee) 6:3, 6:3. – **Halbfinals:** Stofer v. Marsano (1, R6, Locarno) 5:7, 3:6. Robin Christen (R7, Buttisholz) s. Rimensberger 4:6, 6:1, 10:6. – **Final:** Christen v. Marsano 0:6, 4:6. – **Trosttableau:** Vogel s. Krummenacher 6:7, 7:6, 10:6.

Multitalent hadert mit Fehlschüssen

Chiara Arnet hat schon viele Sportarten ausprobiert. Mittlerweile setzt die Obwaldnerin voll auf die Karte Biathlon.

Urs Hanhart

Bei den Schweizer Meisterschaften in den Disziplinen Massenstart und Sprint, die am Wochenende im Biathlonzentrum Realp ausgetragen wurden, taten sich die Athleten aus dem ZSSV-Bereich ziemlich schwer. Angesichts der Tatsache, dass sie den Leonteq-Biathlon-Cup in etlichen Kategorien dominiert hatten, fiel die Ausbeute mit nur vier Medaillen eher bescheiden aus.

Zu den wenigen, die sich Edelmetall sichern konnten, gehörte die Obwaldnerin Chiara Arnet (17), die sich im Massenstartrennen der Jugendkategorie die Bronzemedaille sicherte – und dies, obwohl sie in beiden Liegenanschlügen drei Scheiben verfehlte. Ihr Rückstand auf Enya Mürner (SC Frutigen), die sich nur drei Fehlschüsse leistete, betrug 40 Sekunden. Das heisst, Arnet hätte sich mit zwei Strafrunden weniger wohl den Titel gesichert.

Ein Winter mit Hochs und Tiefs

«Dieses Rennen war sowohl läuferisch als auch schiess-technisch nicht optimal. Ich bin nur bedingt zufrieden. Jetzt gegen Ende der Saison ist es mir vor allem am Schiessstand nicht mehr so gut gelaufen», bilanzierte die Athletin von Nordic Engelberg. Tags darauf im Sprintwettkampf musste sich Arnet mit dem 6. Platz begnügen. Ein besseres Resultat verpasste die Absolventin der Sportmittelschule Engelberg erneut mit einem nicht zufriedenstellenden Schiessergeb-



Chiara Arnet (17) holt Bronze an den Schweizer Meisterschaften.

Bild: Urs Hanhart (Realp, 28. März 2021)

nis (6 Fehler). «Die Bedingungen waren eigentlich sehr gut. Ich weiss nicht genau, woran es gelegen hat», meinte Arnet.

Insgesamt hat die Engelbergerin einen Winter mit Hochs und Tiefs hinter sich. «Vor allem zu Beginn der Saison war ich läuferisch sehr gut im Schuss. Dann ab der Jugend-WM begann es etwas zu harzen, was möglicherweise mit der Vorbereitung zu tun hatte. Im Schiessen habe ich keine Erklärung, weshalb ich ab-

gebaut habe.» Ihr persönliches Saisonhighlight erlebte Arnet, nebst der Teilnahme an der Jugend-WM und einem 21. Platz im Sprint als bestes Ergebnis, Ende Januar bei den Swiss-Cup-Wettkämpfen in Lenzerheide, wo ihr im Sprint eine nahezu perfekte Darbietung gelang. Nun gönnt sich die Sportlerin eine Pause. Sie betonte: «Es war alles ganz anders als in anderen Jahren. Aber die Organisatoren habe ihre Sache sehr gut ge-

macht und darauf geachtet, dass alle Schutzmassnahmen eingehalten wurden.»

Vom Schwimmen bis zum Skispringen

Arnet ist ein Multitalent. Sie hat schon diverse Sportarten ausprobiert – von Tennis über Schwimmen und Skifahren bis hin zu Skispringen. Mittlerweile konzentriert sie sich aber ganz auf den Zweikampf aus Langlaufen und Schiessen. «Biathlon macht mir

Frauenpower an den Schweizer Meisterschaften

Drei Zentralschweizer Nachwuchsathletinnen gewinnen im Langlauf eine Medaille.

Der Plan der 16-jährigen Horwerin Nadia Steiger ging auf. Bereits zu Beginn der Saison hatte sich die Schülerin der Sportmittelschule Engelberg zum Ziel gesetzt, an den Schweizer Meisterschaften im Sprint der U18 eine Medaille zu gewinnen. Auf dem Weg an die nationalen Titelkämpfe in Sedrun gab es hingegen nicht viele Sprint-Stationen, um richtig in Fahrt zu kommen. «Beim Continentalcup-Sprint Anfang Dezember im Goms lief es mir gut. Ende Dezember in Campra war hingegen aufgrund eines Bindungsbruchs im Viertelfinal bereits Endstation», sagte Steiger.

In Sedrun war das Wettkampfglück wieder auf der Seite der Luzernerin. Souverän zog Steiger in den Final ein. Hinter der Dominatorin Siri Wigger (am Bachtel) ergatterte sie sich in einem Dreikampf die Bronzemedaille. Nur was zeichnet eine schnelle Sprinterin aus? «Man muss sich gut und schnell bewegen und trotzdem technisch sauber laufen. Zudem gilt es, gut zu taktieren und zu agieren», so Steiger. Sie verheimlicht zudem nicht, dass man auch etwas die Ellenbogen ausfahren muss.

Etwas überrascht von der Silbermedaille im Sprint der U20 wurde Bianca Buholzer (19). Die in der Gemeinde Schwarzenberg wohnende Sportmittelschülerin hatte sich in dieser Disziplin nicht so viele Chancen ausgerechnet, diese dann aber consequent gepackt. «Es ist mir sicherlich entgegengekommen, dass der Sprint in der klassischen Technik ausgetragen wurde», so Buholzer. Beim Rennen über 15 km war die Athletin des Skiclubs Horw mit dem 5. Rang zufrieden: «Nach einigen schwierigen Rennen in dieser Saison tut es gut, zu sehen, dass ich es nach wie vor kann.»

Turbulenter Tag für Ramona Schöpfer

Der dritten Zentralschweizer Einzelmedaille im Nachwuchs gingen hektische Momente voraus – oder wie es die spätere Medaillengewinnerin Ramona Schöpfer ausdrückte: «Es war ein turbulenter Tag, an dem ich viele Erfahrungen sammeln konnte.» Der Reihe nach: Nach dem Klassisch-Sprint stellte sich die Marbacherin auf das Langdistanz-Rennen in der freien Technik ein. Am Morgen beim



Die Horwerin Nadia Steiger (16) erreicht ihr Ziel im Sprint.

Bild: Manuel Lusti (Sedrun, 26. März)

Anziehen der Langlaufschuhe wurde die 16-Jährige von einer Teamkollegin ganz entgeistert gefragt: «Willst du nicht die Klassisch-Schuhe anziehen?» Schöpfer hatte nicht realisiert, dass in diesem Jahr zwei Klassisch-Rennen angesetzt wurden. Bei der Startvorbereitung merkte Schöpfer, dass sie auch die falschen Stöcke eingepackt hatte. «Ein Trainer fuhr mit mir eiligst zum Hotel zurück, sodass ich dann pünktlich den Start erreicht habe.» Auch wenn bei all dieser

Fähndrich überzeugt

Bei der Elite gewann die Luzernerin Nadine Fähndrich die Goldmedaille in der Königsklasse über 30 km (klassische Technik). Im Klassisch-Sprint holte Fähndrich hinter Laurien van der Graaff (TG Hütten), 2. Nadine Fähndrich (Horw), 3. Desiree Steiner (Davos). – Ferner: 8. Lea Fischer (Engelberg). 16. Maria Christen (Andermatt) – **U20:** 1. Anja Weber (am Bachtel), 2. Bianca Buholzer (Horw). – Ferner: 7. Selina Haas (Marbach). – **U18:** 1. Siri Wigger (am Bachtel), 2. Marina Kälin (St. Moritz). 3. Nadia

Roland Bösch

Schweizer Meisterschaften in Sedrun (ohne Berücksichtigung der ausländischen Teilnehmer). Sprint klassisch. Frauen: 1. Laurien van der Graaff (TG Hütten). 2. Nadine Fähndrich (Horw). 3. Desiree Steiner (Davos). – Ferner: 8. Lea Fischer (Engelberg). 16. Maria Christen (Andermatt) – **U20:** 1. Anja Weber (am Bachtel), 2. Bianca Buholzer (Horw). – Ferner: 7. Selina Haas (Marbach). – **U18:** 1. Siri Wigger (am Bachtel), 2. Marina Kälin (St. Moritz). 3. Nadia

Steiger (Horw). – Ferner: 6. Ramona Schöpfer (Marbach), 12. Fiona Christen (Unterschächen). 15. Luana Feubli (Büren-Oberdorf). – **Männer:** 1. Beda Klee (Ebnat-Kappel). 2. Jovian Hediger (Bex). 3. Dario Cologna (Davos). – Ferner: 5. Ueli Schnider (Flühli). 7. Cyril Fähndrich (Horw). 14. Janik Riebli (Schwendli-Langis). 16. Avelino Näpfli (Beckenried). – **U20:** 1. Nicola Wigger (am Bachtel). – Ferner: 4. Ramon Riebli (Schwendli-Langis). 14. Armando Spaeti (Horw). – **U18:** 1. Ilan Pittier (Vue-des-Alpes). – Ferner: 9. Janik Joos (Horw). 10. Philippe Meyer (Horw). 11. Silvan Lauber (Horw). 13. Julian Emmenegger (Flühli). 14. Sven Buholzer (Horw).

Langdistanz klassisch. Frauen (30 km): 1. Nadine Fähndrich (Horw). 2. Lydia Hiernickel (Grenzwachtkorps). 3. Anja Weber (am Bachtel) – Ferner: 8. Lea Fischer (Engelberg). 17. Maria Christen (Andermatt). – **U20 (15 km):** 1. Siri Wigger (am Bachtel). – Ferner: 4. Ramona Schöpfer (Marbach). 5. Bianca Buholzer (Horw). 6. Nadia Steiger (Horw). 8. Selina Haas (Marbach). – **U18 (15 km):** 1. Siri Wigger (am Bachtel), 2. Marina Kälin (St. Moritz). 3. Ramona Schöpfer (Marbach). 4. Nadia Steiger (Horw) – Ferner: 11. Fiona Christen (Unterschächen). 14. Luana Feubli (Büren-Oberdorf). – **Männer (50 km):** 1. Dario Cologna (Val Müstair). 2. Jason Rueesch (Davos). 3. Cedric Steiner (Davos). – Ferner: 6. Ueli Schnider (Flühli), 12. Cyril Fähndrich (Horw), 13. Janik Riebli (Schwendli-Langis), 17. Andin Näpfli (Beckenried), 20. Avelino Näpfli (Beckenried), 27. Samuel Beeler (Rothenthurm). – **U20 (30 km):** 1. Nicola Wigger (am Bachtel). – Ferner: 13. Armando Spaeti (Horw). 14. Ramon Riebli (Schwendli-Langis). – **U18 (20 km):** 1. Niclas Steiger (Samedan). – Ferner: 16. Silvan Lauber (Horw). 17. Philippe Meyer (Horw). 18. Janik Joos (Horw). 20. Sven Buholzer (Horw). 22. Julian Emmenegger (Flühli).